

Auserwählte, liebe Freunde, Ich gewähre euch einen immer tieferen und festern Glauben: zeigt ihn der Welt, damit sie sich sofort bekehre, so wird die Reinigung weniger hart sein.

Geliebte Braut, wenn die Welt zögert sich zu bekehren, wird die Läuterung sehr einschneidend sein, denn Ich kann nicht eine neue Erde und einen neuen Himmel gestalten, ohne dass dies geschehe. Kleine Braut, kann man ein neues Gebäude errichten, ohne das alte und auffällige abzureißen?

Du sagst Mir: Süße Liebe, nein, gewiss nicht. Eine neue Mauer die auf der alten errichtet wird, kann nicht halten; man muss zuerst die alte völlig niederreißen, dann eine ganz neue errichten.

Geliebte Braut, genau so muss man es machen. Genau so werde Ich es machen: was alt und brüchig ist, muss alles gehen, bevor das Neue errichtet wird.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Deine Worte haben einen so tiefgründigen Sinn, dass es nicht leicht ist, ihn zu begreifen; was in Deinem hocharhabenem Verstand vorgeht, kann der Mensch wahrlich nicht erfassen. Du, Unendliche Liebe, Du, Süßigkeit, hast Himmel und Erde erschaffen: den Himmel mit seinen Wundern, die Erde mit ihren Wundern. Alles was Du erschaffen hast, ist gut, Süßer Schöpfer! Alles stammt von Deinem Herzen, Unendlicher Ozean der Liebe und der Milde. Wenn ich über Deine Worte nachdenke, empfinde ich zwei verschiedene Gefühle. Ich denke an alles was unbrauchbar ist und gehen muss, ich will meinen Gedanken nur kurz auf diese Dinge richten. Ich weile in Gedanken lieber lange bei der neuen Erde und dem neuen Himmel. Die alte Szene wird vergehen. Wie man ein Pergamentpapier zusammenrollt und weglegt, so wird es für die alte Weltszene sein. Dies hast Du mir in den vertrauten Gesprächen offenbart. Du, Süßeste Liebe, Heiligster Gott, hast mir ein langes Pergament, ganz dicht beschrieben, gezeigt. Du hast es in Deine Hände genommen und es zusammengerollt; dann hast Du ein ganz neues genommen und hast es geöffnet und die zwei ersten Worte darauf geschrieben. Frieden und Freude. Dies hat Deine Hand auf das neue Pergament geschrieben. Mein Herz ist im großen Jubel. Ich will nur kurz an die Szene die vergeht, denken, viel an jene die dabei ist sich zu öffnen: das Alte lässt das Neue, Verbrauchte, vergessen lassen. Wenn einer in ein schönes, gemütliches Haus tritt, denkt er keineswegs mehr an das alte, brüchige! Wenn ich für einen Augenblick daran denke, ist es nur um den Unterschied zu erwägen und mich über die Veränderung zu freuen! Süßer Jesus, Deine Worte erfüllen mich immer mit großer Freude. Wie schön werden die neue Erde und der neue Himmel sein, die Du versprochen hast! Das Werk des Menschen ist immer enttäuschend, aber Deines bereitet unendliche Freude. Ich weiß, dass es bald eine neue Wirklichkeit geben wird, von Dir gewollt und geplant; Dein Blut, Das die Erde birgt, ist ein erhabener Keim neuen Lebens geworden. Ich denke an den Samenkorn in die Erde geworfen: lange Zeit bleibt er in ihr verborgen und niemand sieht ihn; aber wenn seine Stunde kommt, siehe, wird das Feld grün und das Bild ist wundervoll und bezaubernd. So ist es was Dein Kostbares Blut anbelangt geschehen, in den Schollen der Erde verborgen: jede Zelle wird neues Leben werden. Ich denke an das große Erwachen, ich denke an das leuchtende Morgengrauen; ich denke an dies alles und das Herz jubelt.

Liebe Braut, wer Mein ist, hat Gedanken des Himmels, denn Mein Wunsch ist jener, Freude zu geben, immer Freude. Wer auf Mich hofft, wer auf Mich vertraut, wird nicht enttäuscht bleiben, sondern wird viel mehr haben, als er sich erwartet. Selig der Mensch, der Mir alsbald sein Herz geschenkt hat, damit Ich, Ich Gott, es ändere und reinige: er besitzt nun bereits ein neues Herz, Meinem Göttlichen ähnlich, er erlebt bereits im Voraus Meine Dimension. Geliebte Braut, wie Ich dir gesagt habe, wird das Leben dessen der Mir nicht hat die Türen seines Herzens öffnen wollen, hart, immer härter sein. Es gibt keinen Frieden für den, der nicht Mich im Herzen hat, es gibt keine Freude! Die Hoffnung wird immer geringer, bis sie erlischt.

Du sagst Mir: Süße Liebe, die gegenwärtigen Zeichen, die Gnaden die Du noch reichlich herabfallen lässt, mögen dazu führen, dass jeder Mensch sich für Dich entscheidet. Niemand bleibe Deiner Süßen Liebe verschlossen: jedes menschliche Leben sei ein Lied des Lobes zu Dir, sei eine fortwährende Anbetung.

Geliebte Braut, Ich gewähre jedem Menschen die Gnaden zu begreifen, sich vorzubereiten, um sich zu retten. Dies ist die Zeit, sehr an den Himmel zu denken, sich auf eine neue Wirklichkeit auf Erden vorzubereiten. Ich will, fürwahr, dass das Paradies auf die Erde herabkomme und diese sich zum Paradiese emporhebe: Ich will, dass es zwischen Himmel und Erde eine süße Umarmung gebe, wie es nie eine solche gegeben hat und es nie mehr geben wird.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Heiligste Liebe, dies geschehe, geschehe bald. Die alte Weltszene sei wie jenes Pergament, welches Deine Hände zusammengerollt haben; das Neue beginne mit den Worten die Du hast schreiben wollen: Frieden und Freude. Frieden des Himmels und wahre Freude.

Juble in Mir, kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder, die ihr Meinem Herzen so teuer seid, viel kann Ich für euch tun, die ihr bereit seid, Meine Botschaften zu leben. Gebt Mir eure Probleme, jede Sorge: Ich bin eure Himmelsmutter und wünsche euch freudig zu sehen in Gott, voll lebendiger Hoffnung auf ihn. Geliebte Kinder, die Dinge der Welt vergehen rasch, aber jene des Himmels bleiben bestehen. Fährt fort an den Himmel zu denken, auch wenn ihr auf Erden leben müsst. Geliebte Kinder, mit euren Entscheidungen bringt ihr den Himmel auf die Erde: jeder begreife, dass ihr Werkzeuge Gottes seid und ihr mit Freude Seinen Willen erfüllt.

Meine Kleine sagt Mir: Du, Mutter bringst, indem Du jeden Tag zu uns kommst, den Duft des Paradieses auf die Erde. Wer Dich sieht, Süßeste, wer Dich hört, genießt bereits auf Erden einen Vorschuss des Himmels. Geliebte Mutter, Du willst der verschlossenen und untätigen Welt vom Paradiese sprechen, Du willst den Glauben erwecken in jedem Herzen; wie viele jedoch sind die Hartherzigen, die Gottes erhabene Gabe Deiner Gegenwart unter uns, noch nicht begreifen wollen! Mutter, ich möchte von Jesus und von Dir sprechen zu jedem Menschen der Erde, von Eurer erhabenen Liebe und vom großen Glück, ganz Euch zu gehören. Liebe Mutter, noch kann man dies nur selten tun und freudig zugehört werden; wie oft ist hingegen niemand bereit zuzuhören, die wunderbare Wahrheit dieser großen und äußerst besonderen Zeit, anzunehmen. Liebe Mutter, die Welt hat die Wichtigkeit und die Größe dieser Zeit nicht verstanden. Viele entscheiden sich nicht für Gott, weil die irdischen Dinge heute mehr als in der Vergangenheit, großen Reiz haben: der schreckliche feind hat seine ganze Kraft und Phantasie angewandt, um immer trügerischere Götzen zu schaffen. Die Menschen haben sich umgarnen lassen und suchen in diesen ihre Verwirklichung. Liebe Mutter, wirke mit Macht über die Herzen, damit sie nicht in den Betrug fallen.

Geliebte Kinder, wenn der Mensch nicht mitwirken will, wenn er sein Herz nicht öffnen will, kann er nicht dazu gezwungen werden: er ist frei und bewahrt seine Freiheit bis zum letzten Augenblick. Kinder, wie Ich euch immer wiederholt habe in diesen Jahren, sage Ich euch, dass Ich viel tun werde, denn Ich kann viel für den tun, der Mir das Herz geöffnet hat. Nur wenig vermag Ich für den zu tun, der sich für Meinen Sohn und für Mich nicht entschlossen hat!

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, ich denke viel über den Wert und die Bedeutung der menschlichen Freiheit nach: welch erhabene Gabe! Was wäre der Mensch, wenn er sie nicht hätte?

Es ist eine überaus große Gabe, die alles geben kann, wenn der Wille sich Gott zuwendet; aber auch alles wegnehmen kann, wenn er sich nicht Gott öffnet. Liebe Mutter, Süßeste, führe mit Deiner Milde und Bestimmtheit jeden Willen, sich Gott zu erschließen: niemand bleibe Ihm verschlossen. Der Himmel öffne der Erde seine Türen.

Geliebte Kinder, liebe Kinder, genau dieser ist Mein Wunsch. Der Himmel wird auf Erden sein für den, der Gott das Herz geöffnet hat; aber so wird es nicht für den sein, der die Wahl getroffen hat, verschlossen zu bleiben. Kinder der Welt, öffnet euch Gott! Öffnet euch Gott, um alles zu haben in Ihm.

Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria